



Herzlich willkommen zur Informationsveranstaltung

## Unternehmenspotentiale nachhaltig stärken!

Berufliche Nachqualifizierung nutzen!

22.08.2007  
Poseidon Haus, Hamburg



## INBAS – Über uns



- INBAS Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH
- Geschäftsleitung: Nader Djafari, Dr. Wolfgang Schlegel, Joachim Winter
- Zentrale: Offenbach/Main  
Büros in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Brüssel

### Forschung

Studien zur Berufsbildungs- und Beschäftigungssituation von Problemgruppen des Arbeitsmarkts

### Publikation

von praxisorientierten Materialien (Reports, Medien, Handreichungen)

### Beratung

Konzeptentwicklung, Planung, Begleitung und Evaluation

### Fortbildung

von Ausbilder/innen, Berater/innen und Entscheidungsträgern



## Projekt „Know-how für die Nachqualifizierung“



### Ziele

- Personalverantwortlichen in Unternehmen neue Wege zur Qualifizierung an- und ungelernter Beschäftigter aufzuzeigen
- Den Transfer von Know-how und Erfahrungen zur Organisation und Umsetzung von beruflicher Nachqualifizierung für an- und ungelernte Beschäftigte in Unternehmen zu intensivieren.

Das Projekt ist Teil des Programms: „Kompetenzen fördern – Berufliche Qualifizierung für Zielgruppen mit besonderem Förderbedarf“ (BQF-Programm).  
Förderung durch: Bundesministeriums für Bildung und Forschung und  
Europäischer Sozialfonds.

Eutin am 25.06.2007 - Herbert Rüb



## Ihr Programm



- |           |  |
|-----------|--|
| 09:15 Uhr | <b>Begrüßung</b><br><i>Herbert Rüb, INBAS GmbH, Hamburg</i>  |
| 09:30 Uhr | <b>Modelle der betrieblichen Nachqualifizierung</b><br><i>Katrin Gutschow, Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn</i>  |
| 10:00 Uhr | <b>Arbeitsplatznahe Lernarrangements für die chemische Industrie - Lösungsansätze und Erfahrungen zur Nachqualifizierung</b><br><i>Victor Hering, Universität Bremen</i> |
| 10:30 Uhr | <b>Kompetenzentwicklung durch arbeitsintegrierte Lernformen</b><br><i>Gerald Proß, IG BCE Hannover</i>   |
| 11:00 Uhr | <b>Kaffeepause</b>   |

Eutin am 25.06.2007 - Herbert Rüb



<b>Ihr Programm</b>		
11:30 Uhr	<b>Kompetenzentwicklung aus der Sicht von Unternehmen</b> <i>Dr. Ulrich Schenck, Lawaetz-Stiftung Hamburg</i>	
12:00 Uhr	<b>Prosperierender Arbeitsmarkt - Chancen für die Kooperation zwischen Betrieben und Beschäftigungsträgern</b> <i>Stephan Müller, Landesverband der BAG Hamburg</i>	
12:30 Uhr	<b>Nachqualifizierung - das Serviceangebot der Bundesagentur für Arbeit</b> <i>Klaus Koch, Agentur für Arbeit Hamburg</i>	
13:00 Uhr	<b>Im Fokus der Hamburger Arbeitsmarktpolitik: Betriebliche Kompetenzen stärken!</b> <i>Hans Nauber, Behörde für Wirtschaft und Arbeit, Hamburg</i>	
Ab 13.30	<b>Mittagsimbiss</b>	
Eutin am 25.06.2007 - Herbert Rüb		